HAUS HOS

Neubau eines Mehrfamilienhauses aus demontierten Plattenbauelementen, Mühlhausen

Seidl+Seidl
Architekten BDA



Projektbeschreibung

Bei diesem Gebäude handelt es sich um ein Pilotprojekt. Erstmals wurden gebrauchte Plattenbauteile 3-geschossig für den Neubau eines Gebäudes wiederverwendet. Die 58 ausgewählten Stahlbeton-Wand- und Deckenelemente mit einem Gesamtgewicht von ca. 190t wurden per Tieflader von der Rückbaustelle im 30km entfernten Leinefelde nach Mühlhausen transportiert. Dort erfolgte die Remontage zu einem Mehrfamilienhaus. Durch den hohen Wiederverwendungsgrad von 75% der Rohbau-Substanz konnten ca. 25% der Kosten eingespart werden. Das Projekt, bei dem Bauherr und Architekt durch aktive Mitwirkung eine eigene Remontage-Technologie entwickelten, wurde im Rahmen eines Forschungsprojektes der BTU Cottbus durch den Lehrstuhl Altlasten (Frau Dr. A. Mettke) begleitet. Darüberhinaus wurde das Projekt im Experten-Forum der "Deutschen Woche 2009" in St. Petersburg (Russland) präsentiert.

Projektdaten

Bauherr:	Privat
Nutzfläche:	ca. 250 qm
Herstellungskosten:	ca. 300.000 EUR
Fertigstellung:	2008
Leistungen:	Architektenleistung Lph 1-8 (HOAI) (in Zusammenarbeit mit Architekturbüro Hose, Mühlhausen)















Kontakt: Seidl+Seidl Architekten BDA Bahnhofstraße 50a 14612 Falkensee Tel.: 03322 - 28 54 052 Mail: info@seidlarchitekten.de